



Basotect® ermöglicht optimale Sprachverständlichkeit bei Fernsehaufnahmen

Fallbeispiel

Im TV-Studio des portugiesischen Senders RTP (Rádio e Televisão de Portugal) in Lissabon verbessern Schallabsorber aus Basotect® ab sofort die Akustik. Aufgrund seiner ausgezeichneten schalldämpfenden Eigenschaften sorgt der Melaminharz-Schaumstoff der BASF dort für eine optimale Sprachverständlichkeit. Das portugiesische Unternehmen Vicoustic hat den Sender bei der Umsetzung des akustischen Konzepts beraten. Hergestellt wurden die Schallabsorber, die jetzt an den Wänden und Decken des Studios hängen, von dem BASF-Kunden Flexicel aus Portugal.

„Oft befinden sich TV-Studios in großen Hallen. Gerade beim Fernsehen kommt es aber auf die Klarheit des gesprochenen Worts an. Deshalb muss die Akustik optimal sein“, sagt César Carapinha, CEO von Vicoustic. „Zudem sind die Brandschutzanforderungen in Studios, in denen sich viel Technik befindet und wo täglich viele Menschen ein und aus gehen, besonders hoch.“ Die beiden Firmen entschieden sich deshalb für Basotect® UF. Diese Variante hat nicht nur hervorragende akustische Eigenschaften, sie erfüllt auch die Klasse B nach der europäischen Brandschutznorm EN13501. Außerdem ist sie deutlich flexibler als andere Basotect®-Typen. Das ermöglicht eine größere Verarbeitungs- und Designfreiheit, die bei der Schalldämmung von Innenräumen besonders gefragt ist. Im RTP-Studio wurde das dunkelgraue Basotect® UF teilweise mit einer schwarzen Kaschierung versehen. Die dunkle Farbe ist beim Fernsehen wichtig, da heute zumeist mit der sogenannten Blue-Box-Technik gearbeitet wird. Damit kann jedes beliebige Studiodesign auf die Leinwand projiziert werden. Für eine optimale Bildqualität ist eine dunkle Umgebung notwendig.

